



Gemeinde Flintbek
Der Bürgermeister

24220 Flintbek, 11.07.2017
/30.5

PROTOKOLL

über die Sitzung des

Bauausschusses

- Öffentlicher Teil -
Nr.: 4/2017

zugestellt am: _____

Sitzung vom: 06.07.2017

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.20 Uhr

Sitzungsort: Rathaus, Bürgersaal

Teilnehmerinnen/Teilnehmer:			anwesend nein	ja	von TOP	bis TOP
Gemeindevertreter	Stefan Hansen	Vorsitzender ¹⁾	X			
Herr	Jörg Fischer	stellv. Vorsitzender		X	1	6
Gemeindevertreterin	Anja Bläse			X	1	6
Gemeindevertreter	Wilhelm Blöcker			X	1	6
Gemeindevertreter	Wulf Briega			X	1	6
Gemeindevertreter	Christian Kummetz			X	1	6
Gemeindevertreter	Achim Lorenzen			X	1	6
Herr	Wolf-Dieter Herrmann			X	1	6
Herr	Rainer Holsten			X	1	6
Frau	Dörte Zander			X	1	6
Herr	Michael Muhs	¹⁾		X	1	6

Für die Verwaltung:			anwesend nein	ja	von TOP	bis TOP
Bürgermeister	Olaf Plambeck			X	1	6
Verw.-Fachangestellter	Hendrik Brede	(Protokoll)		X	1	6
Verwaltungsfachwirt	Stefan Bettin			X	1	6

Ferner:			anwesend nein	ja	von TOP	bis TOP
Bürgervorsteher	Eberhard Pieczonka			X	1	6
Gleichstellungsbeauftragte	Kathleen Schulke		X			
Seniorenbeirat, Herr Rieper, Herr Saak				X	1	6
Gem.-Vertreterin	Wiebke Stöllger			X	1	6
Gem.-Vertreter	Rainer Kruse			X	1	6
17 Zuhörer				X	1	6

Der stellv. Ausschussvorsitzende, Herr Jörg Fischer, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde und der Ausschuss aufgrund der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine EinwohnerInnen-Fragestunde gem. Geschäftsordnung statt.

Herr Thomas Praefcke erkundigt sich über das Bürger- und Sportzentrum. Insbesondere interessiert ihn, wo der Brand ausgebrochen ist, wann mit einem Neubau zu rechnen ist und ob der Keller renoviert wird.

Hierzu äußert sich der Bürgermeister, dass genaueres im Tagesordnungspunkt 4 besprochen wird, er jedoch nichts zu dem Brandherd sagen kann, da dies die Ermittlung der Polizei sind. Er erläutert außerdem, dass eine Bewertung ergeben hat, dass eine Renovierung des Kellers nicht sinnvoll ist. Zu den weiteren Fragen äußert er sich, dass nicht abzuschätzen ist, wann ein Neubau stattfinden kann, er aber davon ausgeht, dass ca. in einem Jahr dort wieder ein Gebäude errichtet ist.

Es wird einstimmig beraten und beschlossen über folgende

T a g e s o r d n u n g

1. Genehmigung der Niederschrift vom 08.06.2017 (öffentlicher Teil)
2. Mitteilung über die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Bauausschusses vom 08.06.2017 gem. § 8 Ziff. 3 der Geschäftsordnung
3. Bebauungsplan Nr. 49 der Gemeinde Flintbek für das Gebiet „Teich Heimstättenweg am Rande des Spielplatzes“
hier: Vorstellung einer geänderten Planungsvariante
4. Erneuerung Bürger- und Sportzentrum
5. Verschiedenes
6. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Ausschuss voraussichtlich nicht öffentlich beraten

- nichtöffentlicher Teil -

7. Genehmigung der Niederschrift vom 08.06.2017 (nichtöffentlicher Teil)
8. Bauanträge/Bauvoranfragen und allgemeine Anfragen

1. Genehmigung der Niederschrift vom 08.06.2017 (öffentlicher Teil)

Die Niederschrift vom 08.06.2017 (öffentlicher Teil) wird genehmigt.

8 dafür, 2 Enthaltungen

2. Mitteilung über die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Bauausschusses vom 08.06.2017 gem. § 8 Ziff. 3 der Geschäftsordnung

Es wurde einem Befreiungsantrag zum B-Plan 43 in der Straße „Hörn“ zugestimmt. Hierbei wurde eine Abweichung des B-Plans im Rahmen der First- und Traufhöhe beschlossen.

Es wurde einem Befreiungsantrag zum B-Plan 26 in der Straße „Röthsoll“ zugestimmt.

Außerdem wurde dem Anbau eines Einfamilienhauses in der Straße „Rosenberg“ zugestimmt.

3. Bebauungsplan Nr. 49 der Gemeinde Flintbek für das Gebiet „Teich Heimstättenweg am Rande des Spielplatzes“ hier: Vorstellung einer geänderten Planungsvariante

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende die Architektin, Frau Hirsekorn sowie Herrn Paustian von der Gisela-Hagemann-Stiftung.

Frau Hirsekorn stellt den neuen Planungsentwurf vor.

Sie erläutert, dass durch die Entzerrung der Stellplätze eine bessere Innenhofsituation geschaffen wurde. Es wurden außerdem die beiden Gebäudekörper gedreht, um eine bessere Himmelsausrichtung zu ermöglichen. Im hinteren Bereich der Gebäude sollen die Küchen und Bäder errichtet werden. Die Balkone und Dachterrassen werden somit in den Innenbereich gelegt. Pro Gebäude sind acht Wohneinheiten vorgesehen. Es wird außerdem ein Aufzug in jedem Haus errichtet, um ein barrierefreies Wohnen zu ermöglichen.

Beschluss:

Der Bauausschuss bittet die Gemeindeverwaltung, mit Variante 1 im Rahmen des Bauleitplanverfahrens fortzufahren.

9 dafür, 1 dagegen

4. Erneuerung Bürger- und Sportzentrum

Der Bürgermeister berichtet, dass am 10.07.2017 ein Gespräch zwischen dem sachverständigen Architekten und der Versicherung stattfindet, um die weitere Abwicklung der Versicherungsabnahme zu besprechen.

Nach kurzer Diskussion ist der Ausschuss sich einig, dass die Gemeindeverwaltung unter Vorbehalt der Gespräche mit der Versicherung sowie Abstimmung des Hauptausschusses über die Finanzierung, den Gesamtabriss durchführen soll.

Beschluss:

Der Bauausschuss bittet die Verwaltung, unter Vorbehalt der Gespräche mit der Versicherung sowie der Abstimmung des Hauptausschusses über die weitere Finanzierung, den Gesamtabriss des Gebäudes durchzuführen.

einstimmig dafür

5. Verschiedenes

/ Bauamtsleiter Stefan Bettin berichtet über die Bekanntmachung der neuen Bodenrichtwerte für die Gemeinde Flintbek sowie die Amtsgemeinden. Die Richtwerte werden dem Protokoll beigefügt.

6. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Ausschuss voraussichtlich nicht öffentlich beraten

einstimmig dafür

Der stellv. Vorsitzende:

Für die Niederschrift:

.....

.....

- 'Verwaltungsfachangestellter' -